

## Beschreibung der Sprachprüfung

Bitte in Blockschrift ausfüllen.

### Antragsteller/in

Vorname

Name

Bezeichnung des Zertifikats

Ausstellungsinstitution

Sprache

Ort und Datum der Ausstellung

### Art des Zertifikats

Sprach(en)zertifikat (z. B. FCE, DELF/DALF, ZD usw.)

Sprachprüfung bildet nur einen Teil des Zertifikats (z. B. Maturitätsausweis, Ausbildung, Fortbildungsprüfung, Universitätsdiplom usw.)

Bitte ankreuzen. Mehrfachnennungen sind möglich. Gegebenenfalls nähere Angaben machen.

Dauer der schriftlichen Prüfung

### Schriftliche Prüfung umfasst

Wirtschaftsenglisch

Technisches Englisch

Englische Literatur

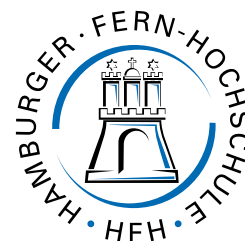
Anderes

Bemerkungen

Beschreibung ausgestellt von

Ort und Datum

Schulstempel/Unterschrift



UNIVERSITY  
OF APPLIED SCIENCES

## Antragsteller/in

Vorname

Name

Name des Abschlusses

Sprache:

**Englisch**

## Zuordnung von Prüfungen und Abschlüssen zu den Referenzniveaus des Europarates

Kategorie	Nr.	Beschreibung	Abschluss
<b>Kompetente Sprachverwendung</b>	C2	Kann praktisch alles, was er/sie liest oder hört, mühelos verstehen. Kann Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Kann sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.	
	C1	Kann ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. Kann sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel gebrauchen. Kann sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äussern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.	
<b>Selbstständige Sprachverwendung</b>	B2	Kann die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern und Muttersprachlerinnen ohne grössere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.	
	B1	Kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Kann sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äussern. Kann über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben.	
<b>Elementare Sprachverwendung</b>	A2	Kann Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z.B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Kann sich in einfachen, routinemässigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht. Kann mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben.	
	A1	Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Kann sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen – z.B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben – und kann auf Fragen dieser Art Antwort geben. Kann sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen.	

Schulstempel

Datum/Unterschrift

X